



## Gastgewerbe in Niedersachsen Zahlen – Daten – Fakten



**DEHOGA**  
NIEDERSACHSEN

Der Unternehmerverband des Gastgewerbes



ServiceQualität  
DEUTSCHLAND

## Inhaltsverzeichnis

Wirtschaftsfaktor Gastgewerbe	3
Beschäftigte im niedersächsischen Gastgewerbe	4
Auszubildende im niedersächsischen Gastgewerbe	5
Branchenstruktur und Umsätze	6
Umsatzverteilung	7
Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen	8
Hotelklassifizierung und G-Klassifizierung	9
Deutschlandvergleich der Übernachtungszahlen 2017	10
Übernachtungen nach Betriebsarten	11
Erfolge des DEHOGA	12

## Die wichtigsten Zahlen auf einen Blick

	Niedersachsen	Deutschland
Beschäftigte	184.508	2.343.000
Auszubildende	5.027	53.107
Anzahl Betriebe	20.321	222.365
Mitglieder im DEHOGA	6.000	62.900
Jahresumsatz in Euro	6,5 Mrd.	86,0 Mrd.
Hotelklassifizierung – klassifizierte Betriebe	765	8.099
G-Klassifizierung – klassifizierte Betriebe	46	635
ServiceQ-Betriebe	312	2.672
ServiceQ-Coaches	4.211	31.495

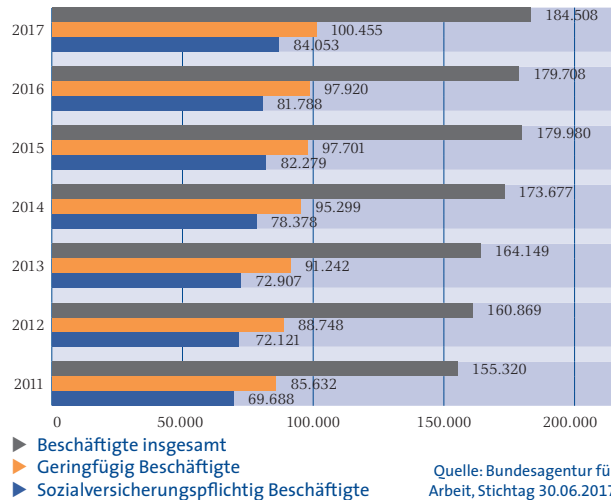
Quellen: siehe Grafiken auf den folgenden Seiten

## Impressum

Herausgeber: DEHOGA Niedersachsen  
Yorckstr. 3 · 30161 Hannover  
Tel. 0511/33706-0 · Fax 0511/33706-29  
landesverband@dehoga-niedersachsen.de  
www.dehoga-niedersachsen.de

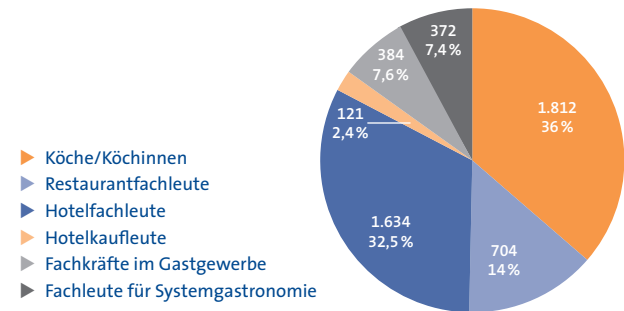
Aktuelle Zahlen, Daten und Fakten zur niedersächsischen Hotellerie und Gastronomie finden Sie jederzeit online auf [www.dehoga-niedersachsen.de](http://www.dehoga-niedersachsen.de)!

## Entwicklung der Beschäftigtenzahlen seit 2010



Die Zahl der Beschäftigten im Gastgewerbe ist 2017 weiter gestiegen. Seit Einführung der Mehrwertsteuerreduzierung auf 7 % im Jahr 2010 ist die Zahl der Beschäftigten insgesamt um 22 % gestiegen. Alleine im Bereich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sind es 25 % mehr – ein voller Erfolg für die MwSt-Reduzierung!

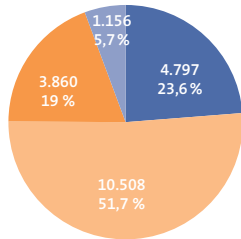
## Auszubildende 2017: 5.027 gesamt (- 6 % zum Vorjahr)



Das Gastgewerbe hat es schwer, Nachwuchs zu finden. Die Ausbildungszahlen sind in 2017 um weitere 6 % zurückgegangen. Der DEHOGA hat Anfang 2013 in Kooperation mit den Industrie- und Handelskammern die Qualitätsinitiative „Guter Ausbildungsbetrieb“ gegründet, um die Qualität in der Ausbildung und das Image der Branche zu fördern. Die teilnehmenden Betriebe sind auf der Internetseite [www.azubi-hotel-gastro.de](http://www.azubi-hotel-gastro.de) eingestellt.

## Anzahl Betriebe:

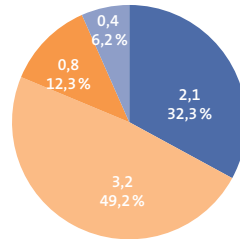
20.321 gesamt



- ▶ Beherbergung
- ▶ speisengeprägte Gastronomie
- ▶ getränkegeprägte Gastronomie
- ▶ Kantinen und Caterer

## Nettoumsatz:

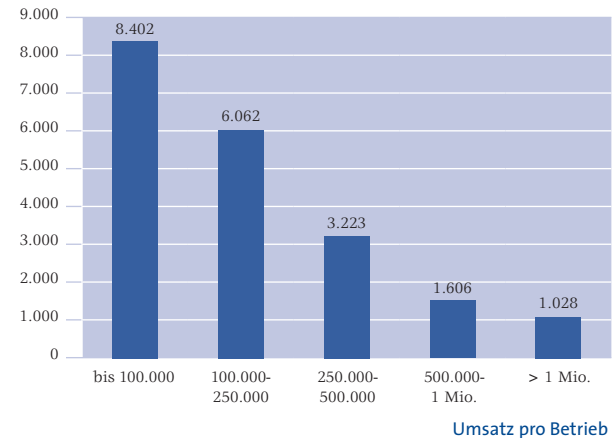
6,5 Mrd. gesamt



- ▶ Beherbergung
- ▶ speisengeprägte Gastronomie
- ▶ getränkegeprägte Gastronomie
- ▶ Kantinen und Caterer

Quelle: LSN, Umsatzsteuerstatistik 2016

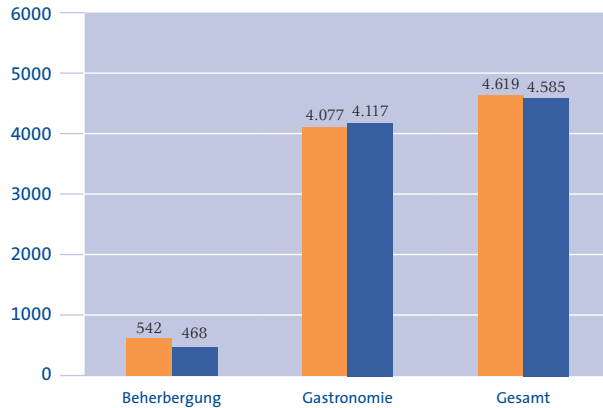
## Anzahl Betriebe



Quelle: LSN, Umsatzsteuerstatistik 2016  
(Anzahl Betriebe insgesamt: 20.321)

Die Gastronomie stellt gut 75 Prozent der Betriebe im niedersächsischen Gastgewerbe. Jedoch ist die Hotellerie ertragsstärker und erwirtschaftet mit 24 Prozent der Betriebe rund 32 Prozent des Umsatzes im Gastgewerbe.

Das Beherbergungsgewerbe ist nicht nur mittelständisch, sondern kleinbetrieblich strukturiert: Von 20.321 Betrieben in Niedersachsen machen rund 70 Prozent einen Nettoumsatz bis 250.000 Euro. 41 Prozent liegen bei einem Umsatz unter 100.000 Euro.



- ▶ Gewerbeabmeldungen
- ▶ Gewerbeanmeldungen

Quelle: LSN, 2016

Die Fluktuation der Betriebe im Gastgewerbe ist mit ca. 25 Prozent sehr hoch. Im Jahr 2016 haben rund 4.500 Betriebe ihr Gewerbe an- oder abgemeldet, davon ca. 4.000 Betriebe aus dem Bereich der Gastronomie. In der Gastronomie übersteigen erstmals seit Jahren die Gewerbeanmeldungen die Zahl der Abmeldungen. Die Zahl der gastgewerblichen Betriebe insgesamt ist im Vergleich zum Vorjahr nur leicht gesunken.

Hotellklassifizierung		
Kategorie	Niedersachsen	Bundesweit
1 Stern	6	81
2 Sterne	32	429
3 Sterne	464	4.836
4 Sterne	253	2.627
5 Sterne	10	126
<b>Gesamt</b>	<b>765</b>	<b>8.099</b>

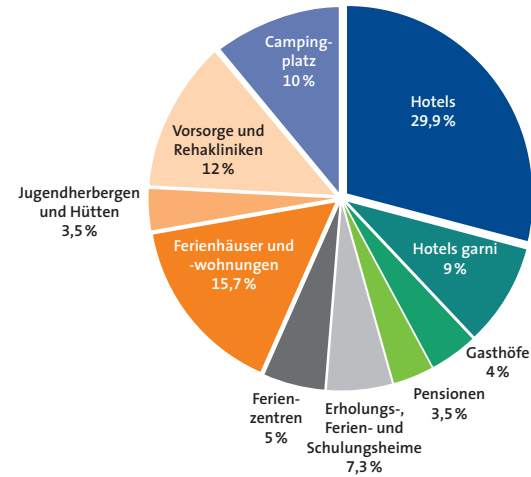
G-Klassifizierung		
Kategorie	Niedersachsen	Bundesweit
1 Stern	0	3
2 Sterne	7	72
3 Sterne	36	503
4 Sterne	3	56
5 Sterne	0	1
<b>Gesamt</b>	<b>46</b>	<b>635</b>

Quelle: DEHOGA Niedersachsen,  
Stand: 31.08.2018

Niedersachsen repräsentiert mit 765 klassifizierten Betrieben knapp 10 Prozent der klassifizierten Hotels in Deutschland. Die G-Klassifizierung für Gasthäuser und Pensionen hat sich inzwischen mit knapp 50 ausgezeichneten Betrieben etabliert.

	2017	Übernachtungen	zum Vorjahr in %
1	Bayern	94.368.996	+3,7
2	Baden-Württemberg	52.932.457	+21,7
3	Nordrhein-Westfalen	51.509.458	+3,9
4	<b>Niedersachsen</b>	<b>43.494.781</b>	<b>+1,7</b>
5	Hessen	34.103.923	+4,6
6	Berlin	31.150.090	+0,3
7	Mecklenburg-Vorpommern	29.751.881	-1,8
8	Schleswig Holstein	29.891.859	+6,0
9	Rheinland-Pfalz	22.225.625	+1,5
10	Sachsen	19.513.123	+4,1
11	Hamburg	13.822.337	+3,7
12	Brandenburg	13.090.100	+1,6
13	Thüringen	9.927.254	+1,9
14	Sachsen-Anhalt	8.135.118	+4,4
15	Saarland	3.088.723	+2,3
16	Bremen	2.448.008	+1,9
	<b>Bundesgebiet gesamt</b>	<b>459.453.733</b>	<b>+2,7</b>

Quelle: Stat. Bundesamt 2018



Quelle: TMN nach LSN 2018

Unverändert belegt Niedersachsen im Deutschlandvergleich der Länder den vierten Platz. Mit inzwischen mehr als 43 Mio. Übernachtungen erreicht Niedersachsen einen Marktanteil von ca. 10 Prozent.

Hotels, Ferienhäuser und Ferienwohnungen sind die am meisten nachgefragten Unterkunftsformen in Niedersachsen (unter Berücksichtigung der meldepflichtigen Betriebe ab 10 Betten). Dieser Trend zeichnete sich auch in der Vergangenheit ab. Insgesamt ist die Verteilung der Übernachtungen auf die Betriebsarten in den letzten Jahren konstant geblieben.

## Erfolge des DEHOGA

- ▶ Abschaffung der WLAN-Störerhaftung
- ▶ Reduzierung der Übernachtungs-MwSt. auf 7 %
- ▶ Bettensteuer in vielen Städten gestoppt
- ▶ Erhalt der Minijob-Regelung
- ▶ Erhalt von steuerfreien Sonn-/Feiertags- und Nachtzuschlägen
- ▶ Erhalt von steuerlicher Abzugsfähigkeit von Bewirtungskosten
- ▶ Ausnahmen vom Rauchverbot für Eckkneipen in Niedersachsen
- ▶ Verhinderung der Erhebung einer Getränkesteuer
- ▶ Verhinderung einer Hygieneampel für Niedersachsen
- ▶ Abschaffung der Trinkgeldbesteuerung